

Sehr geehrte Sammlerin, sehr geehrter Sammler!

Beiliegend übersenden wir Ihnen unsere neuesten Listen für die Sondermarken der Bundesrepublik in DM-Währung (Stand: Dezember 2021). Wir können Ihnen mit dieser Liste ein umfangreiches Angebot dieser interessanten Sammelgebiete unterbreiten.

Das Angebot ist freibleibend. Bitte haben Sie Verständnis, dass einige Positionen nur 1x bzw. in geringer Menge vorhanden sind, so dass ein Ausverkauf möglich ist. Sie kaufen ohne Risiko! Stücke, die Ihnen nicht gefallen, können Sie innerhalb von 10 Tagen zurück senden. Bitte beachten Sie dazu ausführlich unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB).

Bei Lieferung Porto stets extra. Es wird grundsätzlich die billigste Versendungsform gewählt: Bis 50,- Euro Einschreiben, über 50,- Euro als selbstgebuchtes Paket (versichert bis 500,- Euro), Paketgebühr bis 5 kg z. Zt. 6,50 Euro. Bei einer gewünschten Einschreibsendung über 50,- Euro trägt das Risiko der Besteller. Über 250,- Euro portofrei als Paketsendung. Bei anderen gewünschten Versendungsarten ist die Differenz vom Besteller zu tragen. Keine Kosten für Verpackung. Der Rechnungsbetrag ist, außer bei einer Ratenzahlungsvereinbarung, innerhalb von 14 Tagen fällig.

Ein Hinweis: Sammler, die etwas gekauft haben, erhalten unsere Folgelisten sofort nach Erscheinen! Eine Anforderung ist daher nicht mehr nötig! Ratenzahlung ab 25,- Euro kann auf Wunsch vereinbart werden.

Wir beantworten alle Zuschriften so schnell wie möglich. Gerade bei Neuerscheinung einer Liste kann es jedoch zu Verzögerungen kommen. Hier bitten wir um Ihr Verständnis.

Alle ungeprüften Positionen können auf Wunsch gegen Kostenerstattung geprüft werden. Bitte beachten Sie, dass die Mindestprüfgebühr 15,- Euro + MWSt. beträgt, so dass mit Portogebühren bei einer Einzelprüfung von ca. 25,- Euro zu rechnen ist.

LISTE 1 / 2022

Sondermarken Bund Normalmarken, Ober- ränder, Bogenzählern, Ecken, Form-Nr., KBWZ, Blöcke, Farbrandstreifen



Hans Brunner

Alte Straße 29

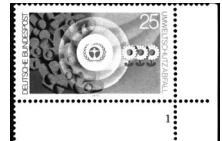
90596 Schwantetten

Telefon 0 91 70 / 12 86

E-mail: bmvbrunner@t-online.de

Internet: www.bmvbrunner.de

Mitglied im ZPVW



Umweltschutz (Mi.774) mit
Formnummer 1 und Zähnung
X = waagrechte 6 Zahnlöcher



Umweltschutz (Mi. 775) mit
Formnummer 2 und Zähnung
A = waagrecht und senk-
recht durchgehend

Formnummern

Eines der interessantesten Sammelgebiete bei Bund und Berlin ist sicherlich das Sammeln von Formnummern mit den unterschiedlichen Zähnungsvarianten. Gerade bei den frühen Ausgaben wurde der Bogenrand von vielen Sammlern und Händlern als störend beim Einsortieren in das Einstekkalbum empfunden und daher entfernt bzw. umgeknickt. Solche in der Perforation geknickten Marken gelten heutzutage aber als minderwertig. So ist manche als Normalmarke ausreichend vorrätige Marke mit Formnummer nur sehr schwierig zu bekommen. Mit den 10er-Bogen endet das Gebiet der Formnummern. Obwohl auch diese Bogen mit mehreren Nutzen (Begriff aus der Druckersprache, das die Aufteilung eines Papierbogens bezeichnet) gedruckt wurden, weisen diese nach Beschnitt keine Formnummern mehr auf.

Eine der richtungsweisenden Forschungsarbeiten für das Sammelgebiet Formnummern hat Günther Schwarz mit seinen Spezialkatalogen geschaffen. Die auf den folgenden Seiten abgebildeten Zähnungsvarianten wurden nach der Systematik der Schwarz-Kataloge „Die Formnummern der Bundesrepublik“ bzw. „Die Formnummern von Berlin“ abgebildet. Für die von Herrn Schwarz erteilte Abdrucklaurinie möchten wir uns sehr herzlich bedanken. Die Schwarz-Kataloge können Sie zum Originalpreis über uns beziehen. Ein Angebot darüber finden Sie auf Seite 3.

Wie kamen Formnummern Zustande und welchen Zweck sollten sie erfüllen. Diese und andere Fragen möchten wir mit den nachfolgenden Zeilen beantworten. Um das Papierformat beim Druck richtig auszunutzen, werden bei den meisten Drucksachen, so auch beim Briefmarkendruck, mehrere Nutzen gleichzeitig bedruckt und danach auf Schalterbogen zurechtgeschnitten. Um eventuelle Fehler in der Druckform besser lokalisieren zu können, wurden die einzelnen Schalterbogen mit kleinen Ziffern, den sogenannten Formnummern (FN) versehen. Ist ein Fehler auf einem Bogen entdeckt worden, kann durch die Formnummer auch sofort die fehlerhafte Druckform bestimmt und ausgetauscht werden.

Bei den Marken der Bundesrepublik und Berlins sind bisher folgende Druckformen nachgewiesen worden:

Einformdruck: Hier ist Druckgut gleich Schalterbogen. Beim Einformdruck gibt es keine Formnummern

Zweiformdruck: Der Druckbogen besteht aus zwei Schalterbogen. Es gibt Ausgaben mit Formnummern 1 und 2, aber andere auch ohne FN.

Dreiformdruck: Die drei Schalterbogen des Druckbogens weisen die Formnummern 1, 2 und 3 auf.

Vierformdruck: Hier gibt es 2 Varianten. 1). Die vier Schalterbogen weisen die Ziffern 1 bis 4 auf. 2). Von den vier Bogen erhielten zwei keine Formnummer, die anderen beiden die Nr. 1 und 2.

Sechsformdruck: Die sechs Schalterbogen erhielten die Formnummern 1 bis 6.

Das Vorkommen der Eckverzahnungen innerhalb einer Wertstufe ist oft sehr unterschiedlich. Dies kann durch verschiedene Auflagen oder durch den Einsatz anderer Druck- bzw. Perforationsmaschinen bedingt sein. In unsere Listen haben wir neu auf vielfachen Kundenwunsch auch Viererblocks mit aufgenommen. Aus Platzgründen konnten wir hier allerdings die Zähnungsvarianten nicht aufführen. Falls Sie diese spezialisiert sammeln, bitte Fehlliste senden!

Korrigierte Bogenwertzähler (KBWZ)

Im Jahr 1972 entschloß sich die Deutsche Bundespost, von der Handstempelung der abonnierten gestempelten Postwertzeichen abzugehen und die Markenbogen mit Klischeestempeln bogenweise zu entwerten. Die Klischeestempel sind an ihren Kennbuchstaben erkennbar: Frankfurt = ez, Weiden = ap, Berlin = bn.

Bei Marken mit Voll-Tagesstempel, die einen Normdurchmesser von 28,5 mm haben, greifen bei den meisten Markenformaten Teile der Stempelung zwangsläufig mehr oder weniger auf Nachbarmarken über. Diese nur mit Stempelfragmente versehenen Nachbarmarken waren für die Vernichtung bestimmt. Zur besseren Kentlichmachung wurden sie mit Andreaskreuzen bedruckt. Um den Beamten bei den Versandstellen die Abrechnung zu erleichtern wurden die Markenbogen mit sogenannten korrigierten Bogenwertzählern versehen, d. h. die Marken mit Andreaskreuzen wurden bei der Berechnung der Gesamtsumme des Bogens abgezogen. Marken mit korrigierten Bogenwertzählern, der nur einmal auf einem Bogen auftauchte, konnten nicht abonniert werden und waren daher sehr schwer zu bekommen. Sammler bestellten sich 4 Eckrandmarken und hofften, dass zumindest eine mit KBWZ dabei war. Dies war jedoch nicht immer der Fall. Sehr schwer war es daher auch die verschiedenen Zähnungsarten, die es auch bei korrigierten Bogenwertzählern gab, zu bekommen.

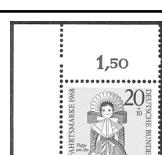
Wohlfahrtszähnung Bund



Mi.-Nr. 538, Form-Nr.1,
Eckrand rechts unten,
Schwarz: G + s6 **15,00**



Mi.-Nr. 541, Form-Nr.2,
Eckrand rechts unten,
Schwarz: G + s6 **8,00**



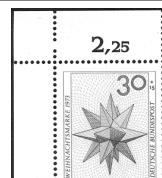
Mi.-Nr. 572,
Eckrand links oben,
Schwarz: H + s4 **20,00**



Mi.-Nr. 572,
Eckrand links oben,
Schwarz: H + s2 **20,00**



Mi.-Nr. 652, Form-Nr.1,
Eckrand rechts unten,
Schwarz: A + s4 **22,00**



Mi.-Nr. 790,
Eckrand links oben,
Schwarz: A + s3 **22,00**

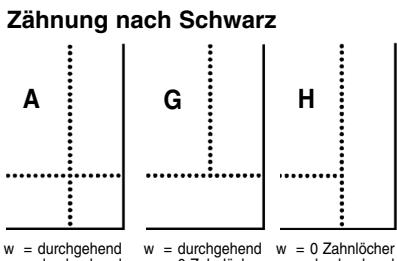
Die Wohlfahrtszähnungen sind nicht einfach zu bekommen. Es handelt sich um eines der interessantesten Spezialgebiete einer Bund- und Berlin-Sammlung. Die Wohlfahrtszähnungen sind nach Schwarz bezeichnet. Für die Abdrucklaurinie dieser Bezeichnung bedanken wir uns sehr herzlich. Die Schwarz-Kataloge können Sie über uns beziehen.

Die von der Post verkauften Zuschläge der Wohlfahrtsmarken werden an die einzelnen Wohlfahrtsorganisationen verteilt. Als Verteilungsschlüssel gelten dabei die von den Wohlfahrtsverbänden selbst verkauften Wohlfahrtsmarken. Um ihren Anteil zu erhöhen, gaben einige Wohlfahrtsorganisationen die Marken am Ausgabatag unter dem Postpreis ab. Um diese „schwarzen Schafe“ aufzufinden, wurden von 1967 bis 1973 in der Bundesdruckerei die an die Wohlfahrtsorganisationen gehenden Markenbögen durch ausgefallene Zähnungslöcher gekennzeichnet, wobei jede Wohlfahrtsorganisation eine andere Kombination zugeordnet bekam. Ob die Preisbrecher dadurch überführt werden konnten, ist nicht bekannt.

Bei der Michel-Nummer 790, der Weihnachtsmarke 1973 wurde ein Doppelkamm verwendet, so dass nur jede zweite Marke das ausgefallene Zahnloch aufweist. Durch den bei dieser Marke verwendeten Dreiformdruck wechselt die Zahnreihe mit dem ausgefallenen Zahnloch ihre Position.



Weihnachtsmarke 1969
(Mi. 610)
mit Wohlfahrtszähnung
(nach Schwarz =
Zähnung A + s5 =
Zahnloch senkr. 5
ausgefallen)



Zähnung nach Schwarz

Kataloge zum Sammelgebiet



Deutschland-Spezial 2021

1216 Seiten mit
über 6000 Ab-
bildungen und ca.
96 000 Preis-
bewertungen in
Farbe,
51.Auflage **92,00**



Schwarz: Auch der Bogenrand ist interessant

3. Auflage 2017

Handbuch philatelistischer Fach-
begriffe der Bogenrandsignaturen,
der Perforationsvarianten und der
Briefmarkenherstellung.

130 Seiten, DIN A5,
4-farbig

37,50



Schwarz: Die WOHLFAHRTSZÄHNUNG

Soeben erschienen vom Autor wichtiger
Fachbücher über Bogenrandsignaturen zu den
Ausgaben der Bundesrepublik und West-
Berlins. Unseres Wissens die erste Katalog-
Veröffentlichung zu diesem spannenden
Thema.

96 Seiten, DIN A5, 4-farbig

32,00

